

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung
des Schulausschusses

am Donnerstag, dem **16.11.2017**, in der **Aula der Grundschule Cäciliengroden**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Besichtigung der durchgeführten Baumaßnahmen in der Grundschule Cäciliengroden**
- 2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 27.03.2017**
- 5. Antrag der Grundschule Sande auf Bereitstellung von Haushaltmitteln für Schülermobiliar
Vorlage: 196/2017**
- 6. Antrag der Grundschule Neustadtgödens auf Bereitstellung von Haushaltmitteln für Schülermobiliar
Vorlage: 198/2017**
- 7. Antrag der Grundschule Sande auf Bereitstellung einer Schwimmbegleitung (Antrag vom 01.11.2017 siehe Anlage)**
- 8. Bericht der Schulleiterin der Grundschule Neustadtgödens**
- 9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Uwe Wispeler
Ratsfrau Susanne Bruckner-Groß
Ratsherr Hermann Kleemann
Beigeordnete Kirstin Pöppelmeier
Beigeordneter Achim Rutz
Beigeordnete Ulrike Schlieper

Vertreter/in der Lehrer

Manja Dobiasch
Claudia Müller-Deck
Susanne von Senden

Vertreter/in der Eltern

Susanne Wurm
Christina Yassa

Gäste

Meike Kreutzburg

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg
Gemeindeamtsrätin Nadine Stamer als Schriftführerin
Tiefbaumeister Andreas Weise Zu TOP 1

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

Öffentlicher Teil

1. Besichtigung der durchgeführten Baumaßnahmen in der Grundschule Cäciliengroden

Der Ausschuss besichtigte die in den vergangenen Monaten durchgeführten Baumaßnahmen in der Grundschule Cäciliengroden.

2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wispeler, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

3. **Einwohnerfragestunde**

- - -

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 27.03.2017**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Antrag der Grundschule Sande auf Bereitstellung von
Haushaltsmitteln für Schülermobiliar
Vorlage: 196/2017**

Die Schulleiterin der Grundschule Sande erläuterte den gestellten Antrag auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von neuen, höhenverstellbaren Schülertischen und –stühlen. Von einem Ausschussmitglied wurde der Vorschlag unterbreitet, dass für die Grundschulen einheitliches Mobiliar beschafft wird, das bei Schwankungen der Schülerzahlen zwischen den Schulen ausgetauscht werden könnte. Dieser Vorschlag erfolgt insbesondere vor dem Hintergrund dass in den Grundschulen Neustadtgödens und Cäciliengroden bereits gleiches Mobiliar vorhanden ist. Dieses Mobiliar sollte von der Grundschule Sande getestet werden.

Hinsichtlich des Beschlussvorschlages erging der Vorschlag, der Beschaffung grundsätzlich zuzustimmen, eine Entscheidung über die Bereitstellung der Haushaltsmittel jedoch erst im Rahmen der Haushaltsberatungen zur treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Beschaffung des beantragten Mobiliars für die Grundschule Sande wird wie vorgeschlagen grundsätzlich zugestimmt. Über die Bereitstellung der Haushaltsmittel ist im Rahmen der Haushaltsberatungen zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Antrag der Grundschule Neustadtgödens auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Schülermobiliar**
Vorlage: 198/2017

Beschlussvorschlag:

Der Beschaffung des beantragten Mobiliars für die Grundschule Neustadtgödens wird wie vorgeschlagen grundsätzlich zugestimmt. Über die Bereitstellung der Haushaltsmittel ist im Rahmen der Haushaltsberatungen zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. **Antrag der Grundschule Sande auf Bereitstellung einer Schwimmbegleitung (Antrag vom 01.11.2017 siehe Anlage)**

Der vorliegende Antrag wurde durch die Vertreter der Grundschule Sande erläutert und die derzeit herrschende Situation an der Schule aufgezeigt, die dadurch gekennzeichnet ist, dass die Schwimmfähigkeit bei den Kindern rückläufig ist wodurch auch immer weniger Kinder das Sportabzeichen ablegen, bei dem die Schwimmprüfung ein Bestandteil ist. Schwimmunterricht wird regelmäßig nur noch in der 3. Klasse durchgeführt, sofern Schwimmzeiten und geeignetes Personal zur Verfügung stehen. Die Grundschule Neustadtgödens führt derzeit wegen fehlender Wasserzeiten und auch wegen fehlenden Personals keinen Schwimmunterricht durch, während die Grundschule Cäciliengroden zwar eine Wasserzeit im Schwimmbad Varel buchen konnte, jedoch in diesem Halbjahr personell keine Möglichkeit zur Inanspruchnahme hatte. Eine Schwimmbegleitung wird in der Grundschule Cäciliengroden nicht benötigt, da Lehrkräfte und auch qualifizierte pädagogische Mitarbeiter zur Verfügung stehen.

Um die Situation an den Schulen zu verbessern, wurden verschiedene Möglichkeiten wie eine Kooperation zwischen den Schulen, die Nutzung des Beckens im Hotel Auerhahn zur Wassergewöhnung oder die Abnahme des Schwimmabzeichens durch Mitarbeiter der Schwimmbäder angerissen. Die Möglichkeiten wurden von den Lehrervertretern aus verschiedenen Gründen jedoch als nicht umsetzbar eingestuft.

Nachdem seitens der Grundschule Sande auf Nachfrage bestätigt wurde, dass der Schwimmunterricht auch ohne zusätzlicher Schwimmbegleitung erlasskonform durchgeführt werden kann, wurde von einem Ausschussmitglied Unverständnis über den Antrag geäußert und mit Blick auf die derzeitige Haushaltssituation erklärt, dass nicht notwendige Ausgaben nicht finanziert werden. Ergänzend wurde darauf hingewiesen, dass im Falle einer positiven Entscheidung den anderen Schulen im Sinne der Gleichbehandlung auch Kräfte finanziert werden müssten.

Die Vertreterin der Fraktion Grüne stellte den Antrag, dass Anfang nächsten Jahres unter Beteiligung der Schulen und des Gemeinderates ein Gemeindegewissungskonzept erarbeitet wird, der einstimmig angenommen wurde.

In der weiteren Diskussion wurden verschiedene Varianten zur Finanzierung der Kosten für die Schwimmbegleitung wie private Spenden, wozu sich eine anwesende Schulleiterin bereit erklärte, oder Sponsoring angedacht. Ebenfalls denkbar wäre die Kooperation mit Vereinen oder der DLRG. Da die rechtlichen Möglichkeiten diesbezüglich unklar waren, wurde dieser Punkt zunächst nicht weiter vertieft sondern von der Verwaltung eine Prüfung zugesagt.

Zum Aufgabenbereich der Schwimmbegleitung wurde von der Verwaltung erläutert, dass dieser bisher lediglich die Beaufsichtigung der Kinder und gegebenenfalls die Durchführung einfacher Übungen umfasste, nicht aber die Abnahme von Schwimmabzeichen.

Ein Ausschussmitglied stellte sodann gemäß § 8 Abs. 1 Nr. c der Geschäftsordnung des Rates einen Antrag auf Vertagung der Beschlussfassung, der mit 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen wurde.

8. Bericht der Schulleiterin der Grundschule Neustadtgödens

Die Schulleiterin der Grundschule Neustadtgödens berichtete, dass sich der Schulbetrieb seit den Sommerferien beruhigt und stabilisiert hat. In der Schule herrscht insgesamt im Kollegium und der Elternschaft eine gute Stimmung und angenehme Atmosphäre. Durch den Umstand, dass es sich bei der Grundschule um eine kleine Schule handelt, sind die erzielten Effekte schnell merkbar. Die Montessori-Ansätze finden sich in dem verwendeten Unterrichtsmaterial und den Lehrplänen wieder.

9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Ein Ausschussmitglied erkundigte sich bei den Schulleitungen zur Unterrichtsversorgung, zum Sachstand Sprachlernklasse und zur Inanspruchnahme der Ganztagsangebote.

Die Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden führte aus, dass derzeit ein Stundendefizit besteht, das nicht vollständig durch Abordnungen kompensiert werden kann. Die Sprachlernklasse ist der Schule nicht genehmigt worden, so dass die betroffenen Schüler nicht gesondert unterrichtet werden. Sie werden jedoch im Unterschied zu den anderen Kindern nicht benotet. Das Ganztagsangebot wird von 60 – 70 % der Schülerinnen und Schüler wahrgenommen.

In der Grundschule Sande werden 15 Kinder (von 160) mit Migrationshintergrund unterrichtet. Auch in dieser Schule besteht ein Stundenfehl, das durch Abordnungen nicht komplett kompensiert werden kann, zudem gibt es einen langfristigen Krankheitsausfall einer Lehrkraft. Dennoch ist die Stimmung im Kollegium gut. Am Ganzttag nehmen rund 40 % der Schülerinnen und Schüler teil.

- b) Die Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden wünschte sich eine zusätzliche Beleuchtung des Weges von der Straße zum Haupteingang und vom Haupteingang zum Parkplatz.

Schluss der Sitzung: 19:10 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriefführerin